

Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: Gebrat'ne Aepfel (1836)

- 1 Gebrat'ne Aepfel, süßes Wort,
- 2 O Wort voll Trost und Leben!
- 3 O möcht's für mich doch immerfort
- 4 Gebrat'ne Aepfel geben!

- 5 Des Abends spät, da denk' ich noch,
- 6 Bevor ich muß zu Bette:
- 7 Wenn ich gebrat'ne Aepfel doch,
- 8 Ach, wenn ich sie doch hätte!

- 9 Des Nachts da schlaf' ich was ich kann,
- 10 Doch träum' ich auch mitunter:
- 11 Gebrat'ne Aepfel machen dann
- 12 Mich oftmals wieder munter.

- 13 Des Morgens, wenn ich werde wach,
- 14 So ist mein erstes Denken:
- 15 Wer wird gebrat'ne Aepfel, ach!
- 16 Den heut'gen Tag mir schenken?

- 17 Gebrat'ne Aepfel sind allein
- 18 Mein Sinnen, Dichten, Trachten.
- 19 Gebrat'ne Aepfel, stellt euch ein!
- 20 Laßt mich nicht länger schmachten!

- 21 Gebrat'ne Aepfel, süßes Wort,
- 22 O Wort voll Trost und Leben!
- 23 O möcht's für mich doch immerfort
- 24 Gebrat'ne Aepfel geben!